



UNIVERSITÄT
HOHENHEIM

FAKULTÄT WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

Bachelorseminare im Profilbereich Human Resource Management – Angebot und Informationen zur Anmeldung

Wintersemester 2022/2023





Übersicht und Anmeldemodalitäten

Beteiligte Lehrstühle*

- **LS Wirtschafts- und Organisationspsychologie** (2 Seminare)
- **LS Unternehmensführung** (1 Seminar)
- **LS Soziologie** (1 Seminar)

Lehrstühle



Zentrale Anmeldung zu den Seminaren

- Wo: über Webseite [LS Unternehmensführung](#)
- Wann: vom 15.06.2022 bis 15.07.2022
- Wie: Anmeldung über Umfrage mit Präferenzabfrage:
<https://ww2.unipark.de/uc/570B/7a4a/>

Anmeldung



Ansprechpartner bei Fragen

- Anmeldung: yannik.trautwein@uni-hohenheim.de
- Inhalte der Seminare: Die Ansprechpartner / Projektleitung finden Sie auf den folgenden Folien

*Wichtiger Hinweis:

Der Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels-, Wirtschafts- und Agrarrecht bietet im WS 2022/2023 kein Seminar an.



Seminar “Current Topics in Business and Organizational Psychology”

- Students gain insights into current topics in business and organizational psychology. Students will develop central theoretical and conceptual basics on individual, self-selected topics within business and organizational psychology and get to know the relevant, current and international state of research, discuss gaps in the literature and based on this, develop their own questions within the framework of the seminar papers. Students develop an understanding of reading and evaluating scientific literature and further develop their ability to discuss scientific issues. In addition, students acquire skills in the interpretation of psychological research results and learn to derive evidence-based recommendations for practice.
- The seminar is expected to take place in person in the form of a weekly event.
 - Weekly event *Wednesday, from 14:00 to 16:00
 - Submission of Essay *by end of Winter term
- The performance assessment will consist of two components:
 - Essay-50%.
 - Small group presentation-50%.
- The number of participants is limited (max. 20).
- Lecturers: Prof. Dr. Ulrike Fasbender, America Harris, MBA, M.Sc.
- Language: English
- **The dates given are provisional and may change before the start of the semester.*



Forschungsseminar „Humboldt Reloaded: Die Produktive Nutzung von Wut am Arbeitsplatz“

- **Muss Wut immer etwas Destruktives sein? Könnte Wut auch vorteilhaft sein? Und was hat Persönlichkeit damit zu tun?** – Im Zuge des diesjährigen Forschungsseminars werden Sie herausfinden, wie Wut und Persönlichkeit am Arbeitsplatz produktiv genutzt werden können!
- Das Thema des diesjährigen Forschungsprojektes lautet: **Die Produktive Nutzung von Wut am Arbeitsplatz und der Einfluss von Persönlichkeit**. Die behandelten Themen beinhalten: Der Nutzen von kontrollierter Wut und Frustration, die Selbstregulierung von Emotionen, der Einfluss von Persönlichkeit auf arbeitsbezogenes Verhalten, Durchsetzungsvermögen, die Konfrontation von Problemen, die Messung und Analyse von Emotionen und Persönlichkeitsmerkmalen, sowie die produktive Nutzung von Wut am Arbeitsplatz.
- Das Ziel des Forschungsseminars ist der Erwerb von praktischem Fachwissen im Bereich der quantitativen Forschung zum Thema Wut am Arbeitsplatz. Im Zuge des Forschungsprojektes arbeiten Studierende in Kleingruppen selbstverantwortlich und eigenständig an einem realen Forschungsprojekt. Herzstück des didaktischen Konzepts dieses Projektes sind Gruppenarbeiten.
- Wöchentliche Veranstaltung in Präsenz: *Donnerstags, 14:00 bis 16:00 Uhr
- Seminarleistung:
 - Das Seminar wird nicht benotet (nur „bestanden“ oder „nicht bestanden“). Die Seminarleistung umfasst die Teilnahme am Seminar, die Vorbereitung, Durchführung und Auswertung des Forschungsprojekts (in schriftlicher Form) sowie ein Elevator-Pitch zum Ende des Projekts.
 - Das Seminar findet ganzjährig statt.
- Die Anzahl der TeilnehmerInnen ist begrenzt (max. 20).
- Projektleitung: Prof. Dr. Ulrike Fasbender, Robin Umbra, M.Sc.
- Sprache: Deutsch
- **Die angegebenen Daten sind vorläufig und können sich bis zum Semesterbeginn noch ändern.*



HRM Profilsteminar am Lehrstuhl für Soziologie (Prof. Dr. Caroline Ruiner – 560F)

Seminar: “Human Factor in Digitalization”

Digitalisierung und damit auch New Work kann nur zusammen mit den Mitarbeitenden gelingen. Eine rein technische Betrachtung von Digitalisierungsstrategien innerhalb von Unternehmen greift dabei zu kurz. Vielmehr ist die Förderung der (psychischen) Gesundheit, Resilienz und Wohlbefinden am Arbeitsplatz, unter der Betrachtung neuer psychischer Arbeitsanforderungen, eine zentrale Gestaltungsaufgabe, die es erfordert, dass die Mitarbeitenden am Veränderungsprozess teilhaben. Die Partizipation von Mitarbeitenden innerhalb der Entwicklung aber auch Implementierung von Digitalisierungsbestreben unter der Erfassung und Einbezug ihrer Perspektiven und Wahrnehmungen im Kontext ihrer Arbeit ist somit elementar.

Im Rahmen des Seminars bekommen die Studierenden auf Basis einer theoretischer und konzeptionelle Grundlage einen praxisnahen Einblick darin, wie die Partizipation von Mitarbeitenden bei der Entwicklung und Gestaltung von Digitalisierungsbestreben aussehen kann. Es geht um die Frage, wie Führungskräfte und Unternehmen diesen Prozess so gestalten können, dass zum einen innovative, passgenaue und konsensuale Digitalisierungslösungen entwickelt werden, und zum anderen, die Mitarbeitenden diese auch annehmen und nutzen.

Dozentin: Christina Debbing, Prof. Dr. Caroline Ruiner

Ansprechpartnerin: Christina Debbing (christina.debbing@uni-hohenheim.de)

Seminarsprache ist **deutsch**.

Die Bearbeitung selbstgewählter Fragestellungen findet **alleine oder in Kleingruppen** statt.

Die Seminarleistung besteht aus einer **Präsentation**, einer **aktiven Teilnahme** im Rahmen der **Diskussionen** sowie der **schriftlichen Ausarbeitung einer Seminararbeit**. Benotet wird nur die Seminararbeit.

Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt (max. **25** Plätze).

- Das Seminar findet mit regelmäßigen Veranstaltungen semesterbegleitend statt.
 - Informationsveranstaltung (Kick-Off) *voraus. Ende Oktober
 - Veranstaltungen *voraus. montags oder dienstags (tba)
 - Präsentationen *voraus. Januar/Februar 2023
 - Abgabe der Seminararbeit *voraus. Ende März 2023



HRM Profilsteminar am Lehrstuhl Unternehmensführung (Prof. Dr. Marion Büttgen – 570B)

Humboldt reloaded (HR) Seminar „Auswirkungen von KI-Einsatz in Unternehmen – Analyse ökonomischer, sozialer und ökologischer Folgen“ am Lehrstuhl für Unternehmensführung“

▪ Hintergrund:

- Dieses Seminar wird im Rahmen des Verbundprojektes „**AI for Business - Business for AI**“ (**ABBA**) angeboten und ist als forschungsnahes, Humboldt reloaded Seminar konzipiert.
- Künstliche Intelligenz (KI) ist eine Schlüsseltechnologie und wird mittlerweile flächendeckend in verschiedenen Branchen und Unternehmensbereichen eingesetzt, u.a. auch im HRM, bspw. im Rahmen von Leistungsbewertungen oder Unterstützungssoftware von Führungskräften.
- Der Einsatz von KI in Unternehmen hat polydimensionale Auswirkungen, u.a. auf Arbeitsbedingungen, die Gesellschaft und Umwelt. Dies stellt Unternehmen, Führungskräfte und Human Resource Manager vor neue Herausforderungen.

- **Ziel** des Seminars ist es, dass die Studierenden **praxisrelevante Fragestellungen** unter Einsatz von Forschungsmethoden in Projektgruppen (2-5 Personen) bearbeiten.

- **Teilnehmerzahl:** max. **25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer**.

- **Termine:** Die **Kick-off-Veranstaltung** ist im Oktober geplant. Anschließend werden voraussichtlich im **zwei-wöchentlichen Rhythmus** am Dienstag Präsenztermine stattfinden. Die Ergebnisse werden im Rahmen der **Abschlussveranstaltung** präsentiert.

- Die Teilnahme an allen Terminen ist **verpflichtend**.

- Die Seminarleistung besteht **aus einer Kombinationen von Leistungen im Rahmen des gemeinsamen Forschungsprojekts** (voraussichtlich keine Seminararbeit). Genaue Informationen erhalten Sie im Oktober.

- **Dozent:in:** Prof. Dr. Marion Büttgen (m.buettgen@uni-hohenheim.de), Marah Blaurock (m.blaurock@uni-hohenheim.de) und Felix Zechiel (felix.zechiel@uni-hohenheim.de)